

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind

_____

(Name, Vorname)

in diesem Schuljahr seine Erstkommunion feiert.

Wir werden es auf dem Weg der Vorbereitung begleiten.

Straße: _____

PLZ, Wohnort: _____ Tel.:_____

Schule: _____ Kl.: _____

Religionslehrer/-in: _____

Mailadresse der Eltern: _____

Die Taufe ist Voraussetzung zum Empfang der ersten heiligen Kommunion.

Unser Kind, geboren am _____ in _____ wurde getauft

am _____ in der Kirche _____ (Name) in _____ (Ort).

Bitte zur Anmeldung einen Taufnachweis mitbringen: entweder eine Kopie vom Stammbuch oder von der Taufurkunde. Bei Kindern, die in unserem Pfarrverband Tegernsee-Egern-Kreuth getauft wurden, können wir selbst im Taufbuch die Taufspendung ersehen, falls Sie über keinen Taufnachweis verfügen.

Unser Kind kann an folgenden Wochentagen außerhalb der Schulzeit zu folgenden Zeiten <u>NICHT</u> an einem Gruppentreffen teilnehmen:

Wochentag:	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Uhrzeit:						
von →	_____	_____	_____	_____	_____	_____
bis →	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Die Aufgabe, eine Gruppe von Kindern auf die Erstkommunion vorzubereiten, möchte ich

1. ☐ übernehmen (Entsprechendes bitte ankreuzen!)
2. ☐ evtl. übernehmen
3. ☐ **mit jemanden zusammen** übernehmen.
   Falls schon eine Absprache mit jemandem besteht, bitte den Namen eintragen: _____

Ich hätte an folgenden Nachmittagen Zeit für die Gruppentreffen:

☐ Montag ☐ Dienstag ☐ Mittwoch ☐ Donnerstag ☐ Freitag ☐ Samstag

Sofern das Personensorgerecht nur einer Person zusteht:

☐ Ich versichere, dass ich alleinige/r Personensorgeberechtigte/r bin.

_____ _____

(Ort, Datum) (Unterschriften **<u>aller</u>** Sorgeberechtigten)

<u>Von der Religionslehrkraft auszufüllen bzw. der Person, die die Anmeldung entgegennimmt</u>:

☐ Ein Taufnachweis liegt bei.

Katholisches Pfarramt St. Quirinus, Seestraße 23, 83684 Tegernsee, Tel. 08022 4640, Fax: 08022 93236
Katholisches Pfarramt St. Laurentius, Seestr. 55, 83700 Rottach-Egern, Tel. 08022 9276-0, Fax: -26

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Rechtmäßigkeit der Erhebung der personenbezogenen Daten
Diese personenbezogenen Daten werden von uns erhoben, genutzt und ggfs. weitergegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt ist. Auf keinen Fall werden die Daten in Gebiete außerhalb der EU transferiert. Eine gesetzliche Erlaubnis zu einer entsprechenden Verarbeitung basiert auf Art. 6 der EU-Datenschutz-Grundverordnung, weil die Daten zur Erfüllung des angestrebten Zieles der Erstkommunionvorbereitung und Erstkommunion notwendig sind. Insbesondere, aber nicht ausschließlich, zur Überprüfung, ob das angemeldete Kind seine Erstkommunion feiern kann, ebenso für die Organisation der Treffen und Gruppenstunden, sowie den korrekten Eintrag der erfolgten Erstkommunion in die kirchlichen Bücher.

Speicherung, Auskunftsrecht und Löschung
Wenn wir Ihre Daten auf Grund einer bestehenden gesetzlichen Erlaubnis (s. oben) speichern, so geschieht dies nur so lange, als die Daten tatsächlich für den angegebenen Zweck noch benötigt werden. Nicht mehr benötigte Daten werden jeweils am Ende des letzten Nutzungsjahres gelöscht.

Auf Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren.

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen, wenn ihre Kenntnis zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.

Sind die gespeicherten Daten unrichtig, so kann die betroffene Person ihre Berichtigung verlangen.

Elektronische Post (E-Mail)
Informationen, die Sie unverschlüsselt per elektronischer Post (E-Mail) an uns senden, können möglicherweise auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden. Wir können in der Regel auch Ihre Identität nicht überprüfen und wissen nicht, wer wirklicher Inhaber einer E-Mail-Adresse ist. Eine rechtssichere Kommunikation durch einfache E-Mail ist daher nicht gewährleistet. Wie viele E-Mail-Anbieter setzen wir Filter gegen unerwünschte Werbung („SPAM-Filter“) ein, die in einigen Fällen auch normale E-Mails fälschlicherweise automatisch als unerwünschte Werbung einordnen und löschen. E-Mails, die schädigende Programme („Viren“) enthalten, werden von uns in jedem Fall automatisch gelöscht.

Wenn Sie schutzwürdige Nachrichten an uns senden wollen, empfehlen wir, die Nachricht auf konventionellem Postweg an uns zu senden.

Hinweis auf das Recht zur Beschwerde
Jedermann kann sich wegen einer Datenschutzverletzung mit einer Beschwerde an die zuständige Datenschutzaufsicht wenden. Dies ist die betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Erzdiözese München-Freising:

Dr. Michaela Hermes
Kapellenstr. 4
80333 München
Tel. 089 2137-77208
Fax: 089 2137-272727
mhermes@eomuc.de